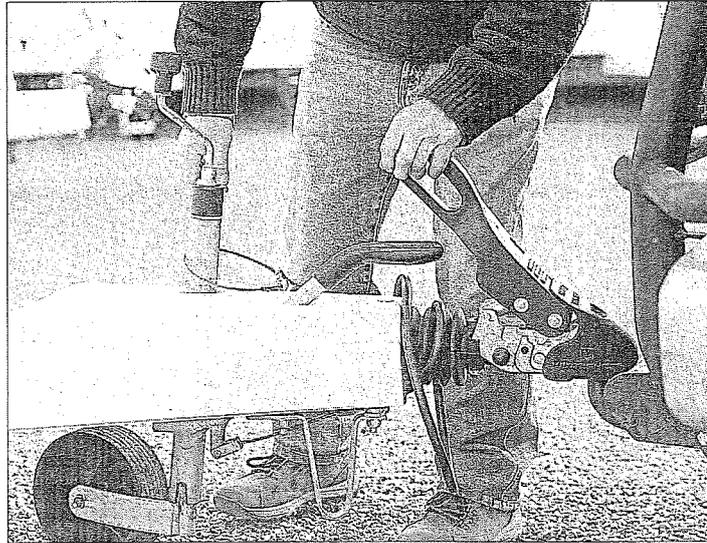


Kfz-Handwerk: Gesetzesänderung

HANDWERK: Chancen für Südtirols Werkstätten und Erleichterungen für die Kunden

Das Kfz-Handwerk freut sich über Neuheiten, die die Revision von Anhängerkupplungen, den Austausch von Gastanks und Co. betreffen: „Die neue Gesetzeslage bietet neue Chancen für Südtirols Werkstätten und zugleich Erleichterungen für die Kunden“, betonte **Ronnie Mittermair**, Obmann der Kfz-Mechatroniker im Wirtschaftsverband für Handwerk und Dienstleister (lvh), kürzlich bei einer Online-Infoveranstaltung.

In Zukunft sei es nicht mehr notwendig, das Fahrzeug nach technischen Änderungen, wie etwa der Montage von Anhängerkupplungen, zur Landesprüfstelle nach Bozen zu bringen, um dort eine praktische Abnahme zu machen. „Akkreditierte Werkstätten können nach dem Eingriff



Nach technischen Änderungen, wie etwa der Montage von Anhängerkupplungen, muss man das Fahrzeug nicht mehr für eine praktische Abnahme zur Landesprüfstelle nach Bozen bringen.

einfach einen Nachtrag in der Zulassungsbescheinigung anfordern. Dies betrifft neben der Einbau der Anhängerkupplung auch den Austausch des Flüssiggastanks nach 10 Jahren“, erklärten die 3 Experten des Kraftfahrzeugamtes, **Markus Kolhaup**, **Helmut Hellrigl** und **Andrea Lucchi**, bei der Online-Infoveranstaltung.

„Diese Neuerung bedeutet für die Betriebe, dass sie selber die Revisionen der von ihnen eingebauten Zusatzteile vornehmen können. Somit profitieren sowohl die Werkstätten als auch die Kunden von einem geringeren bürokratischen Aufwand“, betonten Obmann Mittermair und **Sara Perathoner**, Obfrau der Karoseriertechniker im lvh.

© Alle Rechte vorbehalten

„Müssen an die Jugend denken“

AUSBILDUNG: Veranstaltung des Unternehmerverbandes für die Lehrkräfte bei Durst Group

Wir haben gerade in dieser Zeit der Krise eine gemeinsame Mission: Wir müssen an die Jugend denken.“ Mit diesen Worten eröffnete der Präsident des Unternehmerverbandes (UVS), **Federico Giudiceandrea**, die Veranstaltung für die Direktoren und Lehrkräfte der Berufs- und Oberschulen, die der UVS heuer erstmals in digitaler Form organisiert hat.

Gemeinsam wurde auf die Wichtigkeit einer hochqualitativen Ausbildung hingewiesen, sowie auf die Bedeutung der Zusammenarbeit zwischen Schulen und Unternehmen, um die vielen Berufsmöglichkeiten in den heu-



Federico Giudiceandrea

DLife

mischen Betrieben aufzuzeigen.

„Die Digitalisierung ist ein Werkzeug, das helfen kann, neue Herausforderungen besser zu



Christoph Gamper

AXEL GRIESCH FOTOGRAFIE

meistern. Im Mittelpunkt stehen aber immer noch die Personen und ihre Fähigkeiten und Kompetenzen“, meinte **Christoph**

Gamper, CEO und Miteigentümer der Durst Group, in seiner Referat. Als Beispiel führte er die Kommunikation an: „Diese kann nicht 1 zu 1 von Präsenz auf digital umgestellt werden. Im digitalen Format muss man sich genau überlegen, welche Inhalte man vermitteln will. Dann muss man die technischen Werkzeuge geschickt einsetzen, um diese Inhalte professionell rüberzubringen. Als positive Erfahrung aus der Covid-Krise nimmt Durst mit, dass die Gruppe gelernt hat noch besser zusammenzuarbeiten, das Team wurde noch enger zusammengeschweißt.“

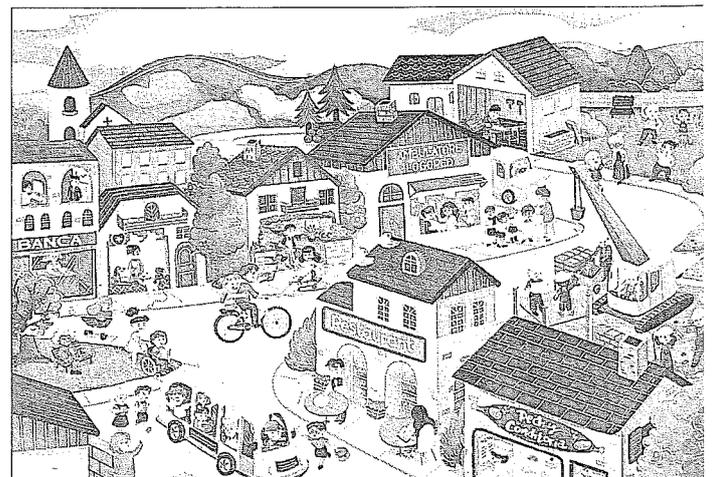
© Alle Rechte vorbehalten

Wimmelbuch für Kinder

HANDELSKAMMER: Aktion des Beirates zur Förderung des weiblichen Unternehmertums

Der Beirat zur Förderung des weiblichen Unternehmertums der Handelskammer Bozen hat zusammen mit der Union Ladins Val Badia (ULVB) sowie dem Istituto Ladin Micurá de Rù ein Wimmelbuch für kleine Leser vorgestellt. 16 Mädchen und Jungen beschreiben darin ihre Träume und Berufswünsche. Ein Wimmelbuch ist eine spezielle Form des Bilderbuchs. In einer Arbeitsgruppe setzte

Wimmelbuches Mädchen für Berufe aus den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT-Fächer) zu begeistern. So träumt ein Mädchen davon, eines Tages Wissenschaftlerin zu werden, während ein anderes als Astronautin ins Weltall fliegt. Umgekehrt spricht das Buch auch Jungen an und möchte motivieren, Berufe zu ergreifen, die eher Frauen zuge-



Das Wimmelbuch soll Mädchen für Berufe aus den Bereichen Mathematik